

## 5. Bewertungskriterien des Erfolgs der Geschwisterkinder-Gruppe

In diesem Bereich geben wir Ihnen Hinweise, wie Sie den Erfolg der Gruppe, gemessen an den FRAME Zielsetzungen, bewerten können.

Außerdem stellen wir verschiedene Bewertungsmethoden vor, die Sie nutzen können, um die Gruppenerfolge zu ermitteln. In den Anhängen finden Sie Beispiele für Fragebögen zur Bewertung.

### 5.1 ► Bewertungskriterien für den Erfolg der GK-Gruppe

Die meisten Gruppenleiter fragen die Geschwister, ob ihnen die Gruppe gefällt oder gefallen hat. Dies zeigt oft nur, ob die Kinder an der Teilnahme der Gruppe Spaß hatten und ob sie neue Freunde gefunden haben. Die Antworten zeigen meist nicht, ob die Gruppenteilnahme zu einem Unterschied im Leben der Kinder geführt hat.

#### ► Warum sollte eine Gruppe bewertet bzw. evaluiert werden?

Das Hauptziel einer Bewertung ist es, herauszufinden ob die Gruppe den gewünschten Effekt auf die Kinder hat, sowohl langfristig wie auch kurzfristig. Diese Information ist sehr wichtig, um sowohl den Eltern wie auch Einrichtungen und Geldgebern zu zeigen, dass die Teilnahme an den Gruppen einen stärkenden Einfluss auf das Leben der Geschwister hat.

#### ► Welche Maßstäbe können angewandt werden, um den Erfolg der Gruppe zu bewerten?

Die FRAME Zielsetzungen sind so angelegt, dass sie einen positiven Einfluss auf die Entwicklung der Kinder haben sollen und sind daher auch die Kriterien, anhand derer die Erfolge gemessen werden können:

- Das Wohlergehen der Geschwister
- Die Kommunikation zwischen Eltern und Geschwistern über Probleme und die Behinderungen/Krankheiten
- Die Beziehung zwischen den Geschwistern und den Kindern mit Behinderung/Krankheit
- Das Verhalten und die Konzentrationsfähigkeit
- Die Familiendynamik zu Hause und das Verhalten der Geschwister in der Familie
- Die Fähigkeiten der Geschwister, sich in schwierigen Situationen selbst und untereinander zu helfen
- Die Bereitschaft der Geschwister, sich an üblichen Aktivitäten ihrer Altersgruppe (Sportverein, Musikgruppen usw.) zu beteiligen

#### ► Wie können die Erfolge gemessen werden?

Es gibt zwei Möglichkeiten, die Erfolge zu messen:

**Quantitativ** durch Ermittlung des Prozentsatzes der Kinder, die sich positiv entwickelt haben, z. B. bei 95% der Kinder, die an der Gruppe teilnehmen, hat sich das allgemeine Wohlbefinden verbessert.

**Qualitativ** durch persönliche Bemerkungen und Einzelfallstudien; z. B. „Seit mein Sohn die Gruppe besucht, ist er viel ausgeglichener und geht mehr auf andere Kinder zu“.

► **Welche Information müssen**

**Sie erfassen und zu welchem Zeitpunkt?**

Sie sollen die Anforderungen an die Bewertung Ihrer Gruppe schon während der Planung und Durchführung der Gruppe festlegen und bedenken. Die nötigen Informationen sammeln Sie vor und nach den Gruppentreffen. Idealerweise holen Sie Informationen einige Wochen nach dem Ende der Gruppe sowie nach drei weiteren Monaten ein. Diese Informationen können Sie anhand von Fragebögen vor und nach dem Gruppendurchlauf bei Geschwistern, Eltern und Fachpersonal sammeln.

Ebenfalls sehr aufschlussreich, aber auch zeitintensiver, sind Gespräche mit Eltern und Geschwistern. Sie geben detaillierte Informationen über die eingetretenen Veränderungen und ermöglichen es, auf Details einzugehen.

► **Wie sollen die Ergebnisse präsentiert werden?**

Sie können Ihre Ergebnisse in Berichtform präsentieren, als DVD oder in Form einer Präsentation. Stellen Sie sicher, dass Sie die Einverständniserklärung der Eltern haben, um die Ergebnisse zu zitieren und als Fallbeispiele nutzen zu können. Geben Sie zahlreiche Einzelfallbeispiele, wie Geschwister und Ihre Familien von der Gruppe profitiert haben.

Das erste Blatt sollte in der ersten oder zweiten Woche bei Beginn der Gruppe ausgefüllt werden. Hier sollten die Kinder die Erwartungen und Ziele, die sie sich setzen, festhalten.

Das zweite Blatt sollte in der letzten Woche der Gruppe ausgefüllt werden, damit die Kinder ihren eigenen Fortschritt bewerten können. Lassen Sie die Blätter von den Kindern ausfüllen und erklären Sie ihnen, dass dies die Möglichkeit ist zu erklären, warum sie an der Gruppe teilnehmen. Das Format der Fragebögen kann mit Bildern und lustigen Skalen dem Altersniveau der Kinder angepasst werden.

► **Gespräche mit den Geschwistern, Eltern und Fachpersonal**

Im Anhang finden Sie einfache Fragen, anhand derer Sie die Gespräche nach dem Gruppendurchlauf mit Geschwistern, Eltern und Fachpersonal planen können.

► **Sonstige Bewertungsmethoden**

Es gibt viele weitere Bewertungsmethoden für die Erfolge der psychosozialen und pädagogischen Arbeit wie z. B. Stärken/Schwächen Fragebögen, Vorher/Nachher-Evaluation der Gruppen usw., die zur Bewertung genutzt werden können. Viele dieser Methoden sind jedoch zeit- und ressourcenaufwendig. Empirische Studien zum Thema Geschwisterbegleitung liegen fast nicht vor, da sie schwer finanzierbar sind.

## 5.2 ► Bewertungsmethoden

Der Erfolg der Gruppe und das Erreichen der Gruppenziele können anhand verschiedener Hilfsmittel gemessen werden:

► **Fragebogen über die Erwartung der Geschwister** (↔ 4.4.7 und 4.4.8)

Sie können einen Erwartungsfragebogen für die Geschwister nutzen. Anhand des Bogens können die Kinder ihre eigene Veränderung bewerten.

► **Qualitätszirkel Geschwister**

Die Stiftung Familienbande leitet seit 2011 einen Qualitätszirkel Geschwister, der Empfehlungen aus der Praxis für die Praxis ausspricht. Im Qualitätszirkel werden gemeinsame Bewertungskriterien erarbeitet und der Austausch über die inhaltliche Arbeit forciert. Die Bewertung der Gruppenerfolge wird in einem Dokumentationsschema erfasst und dient sowohl den Gruppenleitern wie auch den Einrichtungen bei der Weiterentwicklung von Angeboten für Geschwisterkinder sowie deren Finanzierung.

**i** Weitere Infos zum Dokumentationsschema und der Arbeit des Qualitätszirkels finden Sie unter [www.stiftung-familienbande.de](http://www.stiftung-familienbande.de).

► **Bewertung in Anlehnung an die Studie „every child matters“ (2004, UK)**

Im Jahr 2004 hat die englische Regierung eine Studie in Auftrag gegeben, die Grundlage einer Verbesserung des Kindeswohls und der Entwicklung von Kinder und Jugendlichen im Vereinigten Königreich sein sollte. Dabei wurden fünf Kernbereiche identifiziert, die für eine gesunde Entwicklung von Kindern in allen Lebenslagen von grundsätzlicher Bedeutung sind.

Die Bewertungskriterien für die gesunde Entwicklung von Kindern umfassen die Kernbereiche:

- ▶▶ Gesundheit
- ▶▶ Sicherheit
- ▶▶ Lebensfreude und Leistungsfähigkeit
- ▶▶ Fähigkeit, einen positiven Beitrag zum gesellschaftlichen Miteinander leisten zu können
- ▶▶ Fähigkeit zum Erreichen von wirtschaftlicher Unabhängigkeit

Die Gruppenleiter können sich z. B. anhand dieser Kriterien Schwerpunktziele setzen und diese bewerten. Einige Punkte, an denen Sie sich orientieren können, finden Sie in der nachfolgenden Tabelle „[↗](#) 5.3 Bewertung der Geschwisterkinder-Gruppen“